

Außerdem gibt es einen Briefkasten für Beschwerden von Kindern, wenn du dich nicht traust, jemanden direkt anzusprechen. Er ist unten am Eingang unseres Kinderhauses befestigt. Egal, ob du jemanden ansprichst oder einen Brief schreibst, denke an folgende Punkte:

- Was ist geschehen?
- Wer war beteiligt?
- Sag, dass du Hilfe brauchst!
- Teile uns deinen Namen mit, damit wir dir helfen können.

Wie geht es dann weiter?

Bei allem, was nun geschieht, geht es immer um deinen Schutz. Du wirst über alles genau informiert, was weiter passiert. Der Chef des Kinderhauses spricht mit einem so genannten Krisenteam. Sie informieren deine Eltern oder ErzieherInnen, damit sie dich unterstützen können.

Danach redet der Chef mit der Fachkraft, die sich dir gegenüber falsch verhalten hat. Diese Person darf dann meistens erst mal nicht mehr arbeiten.

Du bekommst außerdem Hilfe von einer anderen Beratungsstelle und kannst mit deinen Bezugspersonen gemeinsam überlegen, ob du Anzeige bei der Polizei erstatten willst.

Trau dich, zu sagen, wenn in unserem Kinderhaus BLAUER ELEFANT etwas nicht gut läuft!

Damit hilfst du auch anderen Kindern.



WIR HELFFEN.

Deutscher Kinderschutzbund Landau - SÜW e.V.
Nordring 31
76829 Landau
Tel. 0 63 41 - 14 14 14
Fax 0 63 41 - 14 14 15
geschaeftsstelle@blauer-elefant-landau.de

UNSERE KONTEN FÜR IHRE SPENDE

Sparkasse Südliche Weinstraße
IBAN: DE78 5485 0010 0000 041244
BIC: SOLADES1SUW

VR Bank Südpfalz
IBAN: DE93 5486 2500 0000 791717
BIC: GENODE61SUW

DAMIT KINDER EINE ZUKUNFT HABEN.



die lobby für kinder



www.kinderschutzbund-landau.de
www.facebook.com/DKSBLandau

Beschwerdemöglichkeiten für Kinder und Jugendliche bei Fehlverhalten von Fachkräften



www.kinderschutzbund-landau.de
www.facebook.com/DKSBLandau

die lobby für kinder

DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND LANDAU-SÜW e.V.
NORDRING 31 • 76829 LANDAU
Tel. 0 63 41 - 14 14 14 • Fax 0 63 41 - 14 14 15
geschaeftsstelle@blauer-elefant-landau.de



Schutzkonzept

Der Kinderschutzbund setzt sich für Kinder, Jugendliche und deren Familien ein. Trotzdem kann es vorkommen, dass sich Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter falsch verhalten. Deshalb gibt es in unserem Kinderhaus BLAUER ELEFANT einen Verhaltenskodex, der den Fachkräften vorschreibt, wie sie mit Kindern umgehen sollen.

Im Verhaltenskodex steht zum Beispiel:

- Wir respektieren deine Rechte.
 - Wir behandeln dich als eigenständige Persönlichkeit.
 - Wir achten deine Grenzen.
 - Wir achten auf einen respektvollen Umgang miteinander.
 - Wir tragen die Verantwortung für deinen Schutz.
- (Der von allen Fachkräften unterschriebene Verhaltenskodex hängt im Kinderhaus aus.)

Falls es dazu kommt, dass sich eine Fachkraft dir gegenüber falsch verhält, gibt es einen Plan, wie du dich beschweren kannst und was der Kinderschutzbund tun muss.

Beschwerdeverfahren

Wie kannst du dich beschweren?

Vielleicht kannst du mit deinen Eltern oder ErzieherInnen darüber reden, was passiert ist. Sie können dir beim Beschweren helfen. Du kannst dich aber auch selbst an eine Kollegin deiner betreuenden Fachkraft wenden, mit dem Chef unseres Kinderhauses sprechen oder mit einer Person von außerhalb reden:

Chef Kinderhaus BLAUER ELEFANT:

Heinrich Braun, Geschäftsführer

Tel. 06341-141410

Person außerhalb des Kinderhauses BLAUER ELEFANT:

Michael Behrens, Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeut

Tel.: 06341-32618

email: romimo@t-online.de



Kinder und Jugendliche haben ein Recht auf Schutz und Sicherheit!

Rote Lampe

= dieses Verhalten ist immer falsch und dafür können Betreuer und Betreuerinnen angezeigt und bestraft werden

- Schlagen
- Einsperren
- Sexuell missbrauchen oder belästigen
- Intimbereich berühren
- Angst einjagen und bedrohen
- Quälen aus Spaß
- Mit Jugendlichen sexuellen Kontakt haben
- Vergewaltigen
- Misshandeln
- Klauen
- Schweigepflicht brechen
- Gewalt anwenden

Kinder und Jugendliche haben ein Recht, sich zu wehren und Klärung zu fordern!

Gelbe Lampe

= dieses Verhalten ist pädagogisch kritisch und für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen nicht förderlich

- Nicht ausreden lassen
- Die negativen Seiten hervorheben
- Ausdrücke sagen
- Kinder beleidigen
- Herumschreien
- Verabredungen nicht einhalten
- Jemanden ausschließen, den man nicht leiden kann
- Sich immer für was Besseres halten
- Lügen
- Durchdrehen
- Regeln ändern aus reiner Willkür
- Was Böses wünschen
- „Nachbohren“, wenn du erzählen möchtest
- Unverschämt werden
- Unter Druck setzen
- Weitermachen, wenn ein Kind „Stopp“ sagt
- Drogen und Alkohol konsumieren während der Betreuung
- Wut an Kindern auslassen
- Unzuverlässig sein
- Verantwortungslos sein
- Keine Regeln festlegen
- Herumkommandieren
- Eltern, Familie beleidigen
- Bedürfnisse von Jugendlichen ignorieren
- Auslachen, blamieren
- Jugendlichen etwas zumuten, im Wissen, dass die Jugendlichen es nicht schaffen

